

FREITAG, 5. DEZEMBER

Abgaben, Steuern, Rechnungen Moderation: Tobias Pamer

8.30–9.15: Christoph Haidacher
(Tiroler Landesarchiv, Innsbruck):
*Urbare und die Möglichkeiten ihrer
Auswertung.*

9.15–10.00: Gertraud Zeindl
(Tiroler Landesarchiv, Innsbruck):
*Mit Feder und Liste – Funktion,
Entwicklung und Quellenwert von
Steuerverzeichnissen.*

10.00–10.45: Mark Mersiowsky
(Universität Stuttgart): *Rechnungs-
bücher. Von der Vielfalt eines banalen
Kontrollinstruments.*

10.45–11.15 PAUSE

Amtsbücher der städtischen Verwaltung Moderation: Erika Kustatscher

11.15–12.00: Kornelia Holzner-
Tobisch (ÖAW, Wien):
*Zu großer Notdurft und Gedächtnis
– Stadtbücher in Wien und in den
Kleinstädten des Herzogtums
Österreich.*

12.00–12.45: Markus Gneiß
(ÖAW, Wien):
*„... aller hantwerher recht und
ordnung aus den eltern statpuchern
gezogen ...“. Das Wiener Hand-
werksordnungsbuch im Kontext.*

Mit freundlicher Unterstützung von



Land Tirol (Abteilung Kultur)



Universität Innsbruck
(Vizerektorat für Forschung, Dekanat der
Philosophisch-Historischen Fakultät und
Forschungszentrum Regionalgeschichte
Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino)

MITTELALTERLICHE AMTSBÜCHER Quellen, Methoden und Perspektiven

3. bis 5. Dezember 2025

Claudiana, Herzog-Friedrich-Straße 3, Innsbruck
Universität Innsbruck

MITTELALTERLICHE AMTSBÜCHER

Quellen, Methoden und Perspektiven

Tagung des Instituts für Geschichtswissenschaften und
Empirische Kulturwissenschaft (Kernfach Geschichte des
Mittelalters und Historische Hilfswissenschaften)

Die Tagung will die mittelalterlichen Amtsbücher, die als wesentlicher Teil der pragmatischen Schriftlichkeit in mittelalterlichen Verwaltungsprozessen und -organisationen eine zentrale Rolle spielen, in ihren facettenreichen Erscheinungsformen in den Blick nehmen. Im Mittelpunkt steht die hilfswissenschaftliche Auseinandersetzung mit Form und Gestalt, Genese und Inhalt ausgewählter Amtsbücher, um deren Charakter und deren Eigenheiten in einer seriellen Analyse deutlicher fassen zu können.

Organisation:

Julia Hörmann-Thurn und Taxis und Stephan Nicolussi-Köhler

Sekretariat und Anmeldung: Petra Buttinger, petra.buttinger@uibk.ac.at

MITTWOCH, 3. DEZEMBER

Begrüßung: 16.45
Brigitte Truschnegg (Studiendekanin)

Abendvortrag: 17.00–18.00
Christian Lackner (Universität Wien):
Amtsbücher – Ein Thema der Neuzeit? Gedanken zu einer Forschungs- und Begriffsgeschichte.

EMPFANG

DONNERSTAG, 4. DEZEMBER

**Mittelalterliche Amtsbücher –
Vorläufer und Vorbilder**
**Moderation: Stephan Nicolussi-
Köhler**

8.30–9.15: Jürgen Dendorfer
(Universität Freiburg):
*Zum Traditionsbuch – Grenzver-
messungen zur Chartularchronik und
zum Kopialbuch.*

9.15–10.00: Herwig Weigl
(Universität Wien):
*Papstregister als Amtsbücher? Was
zum Thema einfällt.*

10.00–10.30 PAUSE

**Amtsbücher der landesfürst-
lichen Administrationen 1**
**Moderation: Julia Hörmann-
Thurn und Taxis**

10.30–11.15: Ellen Widder
(Universität Tübingen):
*Schon alles dazu gesagt? Das mittel-
alterliche fürstliche Kanzleiwesen.*

11.15–12.00: Olivier Canteaut
(École nationale des chartes, Paris):
*Registres, cartulaires, registres-car-
tulaires? A propos des livres des ad-
ministrations princières de la fin du
Moyen Âge.*

12.00–13.30 MITTAGSPAUSE

**Amtsbücher der landesfürstlichen
Administrationen 2**
Moderation: Gustav Pfeifer

13.30–14.15: Julia Hörmann-
Thurn und Taxis
(Universität Innsbruck):
*Das Register als innovatives Doku-
mentationsmedium landesfürstlicher
Kanzleien im 14. Jahrhundert.*

14.15–15.00: Nadja Krajicek-Seidl
(Tiroler Landesarchiv, Innsbruck):
*Register und Kopialbücher unter
Sigmund von Tirol.*

15.00–15.45: Jörg Schwarz
(Universität Innsbruck):
*Das Lehnbuch des Pfalzgrafen Fried-
rich I. von 1471. Gestaltung – Aus-
sage – Kontextualisierung.*

15.45–16.15 PAUSE

Amtsbücher im Rechtsleben
Moderation: Wolfgang Wanek

16.15–17.00: Stephan Nicolussi-
Köhler (Universität Innsbruck):
*Anlage und Entstehung der ältesten
Gerichtsprotokolle am Beispiel des
Landgerichts Meran.*

17.00–17.45: Dušan Mlacović
(Universität Ljubljana):
*Public memory monopolized. The
notaries and the vicedomini of late
medieval Koper (Capodistria).*